

Kolonie Waldfrieden AKTUELL September 2024

1. Vorsitzender Märald Soyke



<http://www.kolonie-waldfrieden.de/>

Sprechtage	02.09.2024	18:00-19:00 Uhr
Dart for fun	13.09.2024	18:00 Uhr
Sprechtage	16.09.2024	18:00-19:00 Uhr
Oktoberfest	21.09.2024	14:00 Uhr
Erweiterte Vorstandssitzung	26.09.2024???	
Kassenprüfung	??.09.2024???	
Vorschau:		
Dart for fun	04.10.2024	18:00 Uhr
Sprechtage	07.10.2024	18:00-19:00 Uhr
Mitgliederversammlung	13.10.2024	10:00 Uhr
Halloween	25.10.2024	

Liebe Gartenfreundinnen liebe Gartenfreunde,
wir haben 66 Parzellen mit Senioren, was zur Seniorenkaffeetafel einschließlich der Lebenspartner max. 99 Gäste ergeben könnte. Leider kamen nur von 11 Parzellen 19 Senioren zur Kaffeetafel. Das Interesse an der Seniorenkaffeetafel wird offensichtlich immer geringer. Im letzten Jahr kamen noch insgesamt 28 Senioren von ca. 16 Parzellen.

Vielleicht wird es im nächsten Jahr statt einer Seniorenkaffeetafel zweimal so etwas wie ein Seniorentreffen nur mit Getränken und Knabberzeug geben.

Kalle und Wally nehmen jetzt nur noch Vorbestellungen für die Haxen oder halbe Hähnchen zum **Oktoberfest** per E-Mail und Überweisung entgegen. Weißwürste und Schmalzstullen wird es ohne Vorbestellungen geben.

Ende Oktober wird es auch wieder ein Halloween geben. Es wird zuerst im Vereinshaus beginnen und dann wieder ein Spaziergang durch die Kolonie sein.

Unsere 2. Vorsitzende Andrea Müller hat leider aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt niedergelegt. Wir wünschen ihr gute Besserung.

Auch René Böttcher hat sein Amt als Kassenprüfer niedergelegt.

Zur Mitgliederversammlung im Oktober wird deshalb ein/e 2. Vorsitzende/r und auch ein/e Kassenprüfer/in gesucht.

Leider hat noch immer keine Kassenprüfung stattgefunden. Die vorhandenen Kassenprüfer sollten unbedingt einen Termin mit unserem Kassierer vereinbaren.

Für die **Dichtheitsprüfung** liegen die Meldungen und die Termine vor für:

Parz. 2, 3, 5, 6, 7, 8, 11, 14, 18, 23, 26, 28, 30, 33, 36a, 38a, 39, 43, 46, 52, 57, 60, 63, 64, 65, 65a, 69, 74, 75, 78, 81, 82a, 84a, 89a, 93, 95, 96, 97, 100, 107a, 114, 115, 119, 120, 121, 128, 129, 130, 133, 134, 135, 142, 143, 145, 152.

Die verbleibenden Parzellen werden im November dem Bezirksverband gemeldet.

Sammelbestellungen werden nicht mehr angenommen.

Wenn eine Prüfung nicht erfolgreich sein sollte, könnte die Firma Ritter, wie auch einige andere Firmen, auch die Grubensanierung durchführen.

Das Grünflächenamt bereitet zzt. noch einige Probleme bezüglich der Dichtheitsprüfung. Genaueres kann zur Mitgliederversammlung mitgeteilt werden.

Ab Oktober ist die Vogelschutzzeit vorbei. Dann können/müssen die Hecken auf unter 1,25 m gestutzt werden. Auch durch den Zaun gewachsene Hecken sind dann wieder auf Zaunflucht zurückzuschneiden.

Die Parzellen 9a, 44, 45, 48/48a, 54, 61/61a, 62/62a, 67/67a/67b, 78/78a, 84, 86, 111/111a, 131, 132, 137 und 138/138a sind weiterhin im Kündigungs-/Vergabeverfahren. Über den aktuellen Stand informiert der Kolonievorstand z.B. am Sprechtag. **Wer sich für eine Parzelle interessiert, sollte schon längere Zeit beim Bezirksverband als Bewerber eingetragen sein. Eine Bewerbungsdauer von fünf bis sieben Jahre ist nichts Ungewöhnliches.**

Einige der Parzellen haben zu große **Lauben**, die **immer(!)** reduziert werden müssen. Zielgröße sind dabei **24 m²**. Große **Parzellen** werden weiterhin nach Möglichkeit geteilt und sollen künftig eine Größe von ca. **250-400 m²** bekommen, wobei 250 m² die Zielgröße ist, wenn der Senat die Abrisskosten übernimmt.

Bei geteilten Parzellen kann der Stromanschluss sehr teuer werden, da nicht in jedem Kolonieweg Stromleitungen liegen. Dann muss der Stromanschluss über die hintere Nachbarparzelle erfolgen.

Scheidende Pächter erhalten über den Bezirksverband keine Entschädigung mehr für den vorhandenen Stromanschluss. Dies wurde seitens des Bezirksamtes als unzulässig untersagt. Auch für Stromanschlüsse sind die Abschreibungsrichtlinien zu berücksichtigen und danach sind alle älteren Stromanschlüsse bereits abgeschrieben. Strom gehört auch lt. Bundeskleingartengesetz nicht zur kleingärtnerischen Nutzung. **Bei fast allen vorgenannten Parzellen kann eine Besichtigung der Parzelle voraussichtlich erst im nächsten Jahr stattfinden. Entweder hat die örtliche Erfassung der Wertschätzung noch gar nicht stattgefunden (9a, 48/48a, 84, 86, 138/138a), das Ergebnis liegt erst in ein paar Monaten vor (44, 45, 51, 61/61a, 62/62a, 111/111a, 131), die übergroße Laube wird über den Bezirksverband abgerissen (48, 67/67a/67b) oder die scheidenden Pächter sind mit dem Ergebnis der Wertschätzung nicht einverstanden.**

Mit kleingärtnerischen Grüßen

